

### 193. Geburtstag von Taras Schewtschenko in Kiew würdig begangen

12.03.2007

Ehrung des ukrainischen Dichturfürsten endete im Handgemenge zwischen den Vertretern der politischen Extreme.

Wie der **Kommersant** in seiner Montagsausgabe berichtet, gingen die Feierlichkeiten anlässlich des 193. Geburtstages von Taras Schewtschenko nicht ohne die mittlerweile üblichen Streitereien zwischen den Vertretern der gegensätzlichen politischen Lager ab.

Ort der Ehrung war das Denkmal des Dichters gegenüber dem Hauptgebäude der Kiewer Universität gleichen Namens.

Als erste legten ihre Blumen der aktuelle Premier Wiktor Janukowitsch und der momentane Parlamentspräsident Alexandr Moros, in Begleitung von Abgeordneten der Partei der Regionen und der Sozialistischen Partei, am Denkmal ab.

Unmittelbar danach näherten sich – mit den entsprechenden Flaggen versehen – Vertreter des Blockes Timoschenko und der Partei "Unsere Ukraine". Gleichzeitig näherten sich dem Ort des Geschehens Mitglieder der Kommunisten und der Sozialistischen Parteien, welche aber von der Miliz am Zugang zum Park gehindert und zum Universitätsgebäude abgedrängt wurden.

Etwa gegen 10 Uhr erschienen im Park der Präsident Wiktor Juschtschenko in Begleitung von Julia Timoschenko, dem Bürgermeister Kiews Leonid Tschernowezki und dem Vizepremier Dmitrij Tabatschnik. Letzterer wurde von anwesenden Nationalisten mit Schmährufen bedacht. Nachdem die Politiker ihre Blumen abgelegt hatten, begann Juschtschenko in einer Rede die Leistungen Schewtschenkos zu würdigen und hob hierbei insbesondere seinen Beitrag zur "Formierung eines nationalen Selbstbewusstseins" der Ukrainer hervor. Während der Rede forderten Vertreter der Anwesenden Kommunisten ebenfalls zum Denkmal durchgelassen zu werden, wurden jedoch von Seiten des Staatsoberhauptes ignoriert.

Nachdem Juschtschenko den Ort des Geschehens verließ, wurde der Platz um das Denkmal von Aktivisten der nationalistischen Vereinigungen UNA-UNSO (Ukrainische Nationale Versammlung – Ukrainische Nationale Selbstverteidigung), "Svoboda" und "Trisub im. Stepan Bandera" (Dreizack, namens Stepan Bandera) besetzt.

Die Miliz hinderte bis zum späten Nachmittag die Vertreter der Kommunisten, Sozialisten und der später hinzustoßenden progressiven Sozialisten des Blockes Natalja Witrenko an der Ehrung des Dichters. Nach, so der **Kommersant**, etwa fünf Stunden gelang es jedoch den "linken" Kräften die mitgebrachten Blumen am Denkmal abzulegen, nachdem die Miliz nur unter Gewaltanwendung einen Korridor zum Denkmal freimachen konnte. Doch lange Zeit war dem Korb mit Blumen nicht vergönnt.

Die Kette der Polizeikräfte wurde von Aktivisten der Nationalisten durchbrochen, welche sich sofort auf die Blumen stürzten und diese auf dem Boden zerstreuten und mit den Füßen auf ihnen herumtraten.

Kurz nachdem die "linken" Kräfte verschwanden, zogen auch die Kräfte der Ordnungsmacht ab und überließen den verbliebenen Nationalisten das Feld.

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.